

Thematische Medienliste

Zweiter Weltkrieg

***32 55814 Hitler, die Deutschen und der Krieg**

16mm Lichttonfilm Produktionsjahr: 1995

Katalogtext:

An Hand ausgewählter Ausschnitte aus Kriegswochenschauen zeigt der Film die Entwicklung vom Höhepunkt der Popularität Hitlers über die ersten Zweifel bis hin zum Zusammenbruch des Mythos. Besonders werden die Methoden filmischer Propaganda deutlich gemacht.

Lehrplanbezüge:

GY: (G) 10, 3

GY: (G) [KS]

***42 00723 Hiroshima, Erinnern und Verdrängen (Kurzfassung)**

VHS-Videokassette Produktionsjahr: 1985

Katalogtext:

40 Jahre nach dem Abwurf der Atombombe zeigt sich Hiroshima als moderne Industriestadt, deren äußeres Erscheinungsbild nichts von dem Schrecken des 06.08.1945 ahnen lässt. Der Filmemacher Erwin Leiser folgt den Spuren des Atombombenabwurfes, wie sie sich in der Gegenwart manifestieren.

Lehrplanbezüge:

HS: (G) 9, 4

RS: (G) 9, 2

***42 01333 Dem Ende entgegen**

VHS-Videokassette Produktionsjahr: 1962

Katalogtext:

Mit Dokumentarmaterial und im Kartentrick veranschaulicht der Film den Verlauf des Zweiten Weltkrieges von 1941 bis zur deutschen Kapitulation und seine Auswirkungen auf die Menschen in Europa.

Lehrplanbezüge:

SO: (G) O, S.224

SO: (G) O, S.226

HS: (G) 9, 4

RS: (G) 9, 5

GY: (G) 10, 4

***42 01344 Hitlers Überfall auf Europa**

Aus zeitgenössischen Wochenschauen

VHS-Videokassette Produktionsjahr: 1961

Katalogtext:

Der Film dokumentiert das planmäßige Vorgehen Hitlers bei seinem Versuch, Europa zu erobern. Durch das beeindruckende Bildmaterial und den knappen, leicht verständlichen Begleittext ist der Film auch für Schüler der Sekundarstufe 1 gut zu verstehen.

Lehrplanbezüge:

SO: (G) O, S.224

SO: (G) O, S.226

HS: (G) 9, 4

RS: (G) 9, 2

GY: (G) 10, 3

GY: (G) [GK]13, 1

***42 01634 Die Befreiung von Auschwitz**

VHS-Videokassette Produktionsjahr: 1987

Katalogtext:

Grundlage des Films sind Aufnahmen, die ein sowjetischer Berichtersteller bei der Befreiung von Auschwitz durch die Rote Armee gemacht hat.

Lehrplanbezüge:

SO: (G) O, S.226

HS: (G) 9, 3

RS: (G) [FU] 9, 1

RS: (G) 9, 2

GY: (G) 10, 3

GY: (G) [KS]

GY: (G) [FU]10, 1

***42 02295 Deutsche Kriegstechnologien im Ersten und Zweiten Weltkrieg**

VHS-Videokassette Produktionsjahr: 1997

Katalogtext:

Das Video vermittelt anhand von Filmdokumenten und Zeitzeugenberichten einen Einblick in die Zusammenarbeit der deutschen Industrie, insbesondere der Schwerindustrie, mit den Nationalsozialisten vom Beginn des 20. Jahrhunderts bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs.

Lehrplanbezüge:

RS: (G) 8, 5

GY: (G) 10, 3

GY: (G) [KS]

***42 02303 Tschechen und Deutsche**

Die Geschichte einer schwierigen Nachbarschaft

VHS-Videokassette Produktionsjahr: 1998

Katalogtext:

Die Vertreibung der Sudetendeutschen aus der Tschechoslowakei im Jahr 1945 und die vorausgehende NS-Willkürherrschaft im Land (1938-45) belasten bis heute die deutsch-tschechischen Beziehungen. Der Film stellt die Zusammenhänge sachlich dar und liefert dadurch einen Beitrag zur Aufarbeitung der bedrückenden Vergangenheit.

Lehrplanbezüge:

RS: (G) 10, 1

GY: (G) 10, 3

GY: (G) [KS]

***42 02555 Hitlers Weg in den Krieg**

VHS-Videokassette Produktionsjahr: 1960

Katalogtext:

Der Film gibt einen knappen, aber inhaltsreichen Überblick über die Vorbereitung des Zweiten Weltkrieges durch das Hitler-Regime von der Machtergreifung bis zum Einfall in Polen. Die einzelnen politischen Aktionen und Reaktionen Hitlers zeigen, dass der Krieg von ihm früh konzipiert, vorbereitet und ausgelöst wurde.

Lehrplanbezüge:

SO: (G) O, S.224

SO: (G) O, S.226

HS: (G) 9, 3

RS: (G) 9, 2
GY: (G) 10, 3
GY: (G) [KS]

Jugend im NS-Staat

***42 02694**

Treue bis ins Grab, Teil 2

VHS-Videokassette

Produktionsjahr: 2001

Katalogtext:

Im NS-Staat werden Jugendliche durch paramilitärische Ausbildung und den Eid auf die Person des "Führers" auf die Teilnahme am Krieg vorbereitet. Der Film zeigt die nachhaltige Wirksamkeit dieser Erziehung. Viele Jugendliche halten auch in den letzten Kriegswochen bis zur Selbstaufopferung an den gesetzten Leitideen als ihren Überzeugungen fest. Zeitzeugen geben ein differenziertes und erschütterndes Bild von den Ereignissen der Kriegsjahre.

Lehrplanbezüge:

SO: (G) O, S.226
HS: (G) 9, 3
RS: (G) 9, 2
GY: (G) 10, 3
GY: (G) [KS]

***42 02902**

Des Teufels General

Nach dem gleichnamigen Bühnenstück von Carl Zuckmayer

VHS-Videokassette

Produktionsjahr: 1954

Katalogtext:

Verfilmung des Bühnenstücks von Carl Zuckmayer. Berlin 1941. General Harras hat als Flieger unter den Nazis Karriere gemacht, ohne jedoch deren Ideologie zu unterstützen. Da immer mehr Bomber seines Geschwaders aus technischen Problemen ausfallen, übt die SS massiven Druck auf ihn aus. Sein Freund gesteht ihm, dass er aus patriotischen Gründen Sabotage betreibt. Harras erkennt, dass er auch als Mitläufer Verantwortung trägt, und wählt den Freitod.

Didaktische Hinweise:

Auch wenn Schüler den alten Schwarz-Weiß-Film für einen Originalfilmbericht aus dem Zweiten Weltkrieg halten könnten, betreibt er keine Schwarz-Weiß-Malerei und ist deshalb aktuell: Die Frage nach der politischen Verantwortung von Mitläufern und Karrieristen wird nahegelegt und ihre Beantwortung treibt Harras (Curd Jürgens) in den Selbstmord. Und doch wird es dem Zuschauer nicht leicht gemacht, in dem rebellischen Sympathieträger Harras, der als Wehrmachtsgeneral auch seine Pflicht tat, einen Schuldigen zu sehen. Darin liegt die Stärke des Bühnenstückes und des Films. Historisch interessant für die Schüler ist ebenfalls die Überwachung der Wehrmacht durch SS und Gestapo. Ein fächerübergreifender Einsatz mit Geschichte bietet sich daher an. Für einen Vergleich des Films mit dem Bühnenstück finden sich Hinweise im Begleitheft; ebenfalls finden sich dort Vorschläge für kreative Schreibanlässe im Deutschunterricht.

Lehrplanbezüge:

HS: (D) 9-10, 2
RS: (D) 9-10, 2
GY: (D) 9-10, 2

***42 50188 Stuttgart in Trümmern**

VHS-Videokassette Produktionsjahr: 1984

Katalogtext:

Informationsfilm über die Bombardierung Stuttgarts ab September 1943. Anhand der Bilder des Fotografen Hannes Kilian und von Interviews mit Zeitzeugen werden Ausmaß und Auswirkungen der Zerstörung dargestellt.

Lehrplanbezüge:

SO: Lkde () O, S.226

HS: Lkde (G) 9, 4

RS: Lkde (G) 10, 1

GY: Lkde (G) 10, 3

***42 51269 Richard von Weizsäcker zum vierzigsten Jahrestag der Beendigung des Krieges in Europa**

VHS-Videokassette Produktionsjahr: 1985

Katalogtext:

Vielbeachtete, deutliche Stellungnahme des Bundespräsidenten zu den Themen: Aufarbeitung der deutschen Vergangenheit, Nationalsozialismus und der 2. Weltkrieg, Schuldfrage, Gewaltverzicht, Verwirklichung eines Friedens in Europa.

Lehrplanbezüge:

GY: (G) 10, 3

GY: (G) [KS]

Stuttgart im Zweiten Weltkrieg

***42 53139 Bombenkrieg und Kriegsalltag**

VHS-Videokassette Produktionsjahr: 1990

Katalogtext:

Am Beispiel der Stadt Stuttgart zeigt der Film, wie sich die Menschen mit Beginn des Zweiten Weltkrieges an die veränderte Situation zwangsläufig anzupassen begannen, zeigt aber auch, welche Spuren die Entbehrungen und die tägliche Angst bei der Bevölkerung hinterließen.

Lehrplanbezüge:

SO: (G) O, S.224

HS: (G) 9, 4

RS: (G) 9, 2

GY: (G) 10, 3

GY: (G) [KS]

Stuttgart im Zweiten Weltkrieg

***42 53140 Jugendliche im Krieg**

VHS-Videokassette Produktionsjahr: 1990

Katalogtext:

Bei einer Führung durch die Ausstellung "Stuttgart im Zweiten Weltkrieg" spüren Stuttgarter Schüler von heute der Frage nach, wie der Kriegsalltag Kindheit und Jugend damals Gleichaltriger bestimmte und prägte.

Lehrplanbezüge:

SO: (G) O, S.224

HS: (G) 9, 4

RS: (G) 9, 2

GY: (G) 10, 3
GY: (G) [KS]

***42 55438**

Alles war möglich

Das KZ Dora und die V-Waffenfabrik

VHS-Videokassette Produktionsjahr: 1992

Katalogtext:

Der Film berichtet über den Aufbau des Mittelwerks am Berg Kohnstein bei Nordhausen (Harz) durch das NS-Regime, über die dortige Produktion von V2-Waffen mit KZ-Häftlingen des Lagers Dora und die Demontage des geheimen Rüstungswerkes durch Amerikaner und Russen.

Lehrplanbezüge:

GY: (G) 10, 3
GY: (G) [KS]

***42 60661**

Ganz normale Soldaten

Kleine Täter im Zweiten Weltkrieg

VHS-Videokassette Produktionsjahr: 1995

Katalogtext:

Die Dokumentation lässt vor allem zwei ehemalige Soldaten zu Wort kommen, die offen über ihre Taten in den besetzten Gebieten und ihre Schuldgefühle berichten. Der Film macht auch deutlich, dass noch heute viele die Wahrheit verdrängen, verleugnen und verschweigen.

Lehrplanbezüge:

HS: (G) 9, 4
RS: (G) [FU] 9, 1
RS: (G) 9, 2
GY: (G) 10, 3
GY: (G) [KS]
GY: (G) [Pr]

***42 61986**

ODSUN

Die Vertreibung der Deutschen aus der Tschechoslowakei

VHS-Videokassette Produktionsjahr: 1995

Katalogtext:

"Odsun" (Abschiebung) nannten die Tschechen die Vertreibung der deutschen Bevölkerung aus der Tschechoslowakei nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges. Der Film lässt die Geschehnisse ab Mai 1945 lebendig werden. In einem Rückblick wird die Vorgeschichte des Konflikts dargestellt. Die Öffnung Tschechiens hin zu Europa lässt hoffen, dass eine Aufarbeitung der historischen Ereignisse ermöglicht und neue Chancen zur Völkerverständigung eröffnet werden.

Lehrplanbezüge:

GY: (G) 10, 4
GY: (G) [KS]

***42 69095**

3 Tage 44

VHS-Videokassette Produktionsjahr: 2000

Katalogtext:

Der Kurzspielfilm zeigt den jungen Soldaten Albert, der den Krieg ablehnt. Er will nicht mehr mitmachen und desertiert. Sein Plan ist, auf dem elterlichen Hof in Ostpreußen das Ende des

Zweiten Weltkriegs abzuwarten, das nahe scheint. Aber er hat sich in seinem pflichtbewussten Vater getäuscht. Der Vater verlangt von ihm, dass er zu seiner Einheit zurückkehrt.

Lehrplanbezüge:

SO: (G) [FU] O,84
HS: (G) [FU] 9, 4
HS: (EvR) 9.7.P
HS: (EvR) 9.2.W
RS: (G) [FU] 9, 2
GY: (G) [FU]10, 3
GY: (EvR) 11.8.W

***46 50441 Das Heimweh des Walerjan Wrobel**

DVD-Video Produktionsjahr: 1990

Katalogtext:

Ein Spielfilm über ein authentisches Schicksal. Der 16jährige Walerjan kommt 1941 als polnischer Zwangsarbeiter nach Deutschland. Weil er Heimweh hat und hofft, nach Hause geschickt zu werden, zündet er eine Scheune an. Es folgen Verhaftung, Konzentrationslager, Sondergerichtsverfahren, Todesurteil und Vollstreckung. Nach dem gleichnamigen Buch von C.U. Schminck-Gustav.

Didaktische Hinweise:

Am Einzelschicksal eines deportierten polnischen Jugendlichen vermittelt der einfühlsam gestaltete Film die Grausamkeit der NS-Justiz gegenüber Zwangsarbeitern sowie die Methoden der Behandlung in einem Konzentrationslager. Durch seine ruhige und meist unspektakuläre Gestaltung löst er Betroffenheit aus, während gleichzeitig dokumentarische Einblendungen eine historische Reflexion ermöglichen. Textinformationen, Bild- und Tondokumente, Arbeitsvorschläge ergänzen das Angebot der DVD. Die sinnvolle Gliederung des Films in einzelne Kapitel erlaubt eine Auswahl von Themenbereichen. Gut gegliedertes Begleitheft.

Lehrplanbezüge:

SO: (G) O, S. 226
HS: (G) 9,3
RS: (G) 9,2
GY: (G) 10,1; KS